

E = m x c², ein Weg zu Einsteins Formel



Die naturwissenschaftliche
Mindener Vortragsgesellschaft stellt vor:

E = m·c², ein Weg zu Einsteins Formel

Diese wohl bekannteste Formel der Physik ist Albert Einsteins Antwort auf die von ihm selbst gestellte Frage:
„Ist die Trägheit eines Körpers von seinem Energieinhalt abhängig?“

In dem Vortrag wird nicht Einsteins Gedankengang geschildert. Der beschrittene Weg führt ziemlich direkt zu der Formel und ihrer Bedeutung.

Nur mathematisches Schulwissen wird verwendet. Um den Gedankengang im Kern zu verstehen, reicht es, Flächeninhalte von Rechtecken zu berechnen.

Ein einfaches Bild dient der Orientierung. Dem Bild werden nicht ganz alltägliche Aspekte „abgerungen“. So wird ein wenig deutlich, worin die viel gerühmte Genialität Albert Einsteins besteht.



Ein Vortrag von Wolfgang Tofahrn,
Lehrer am Herder-Gymnasium
Donnerstag, 24. November 2005, 19:30 Uhr in der
Fachhochschule Minden, Artilleriestraße 9